


Die Regionaldirektorin	
<b>Drucksache Nr.: 14/0876</b>	

	13.01.2023
Berichtsvorlage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Digitalisierung, Bildung und Innovation	zur Kenntnis	02.03.2023	

**Betreff: Arbeitsmarkt der Metropole Ruhr im (Struktur-) Wandel**

Der Bericht von Herrn Julian Evans – Referat Bildung und Soziales Team Regionale Statistik und Umfragen

**wird zur Kenntnis genommen.**

**Sachverhalt:**

Der Arbeitsmarkt der Metropole Ruhr befindet sich weiterhin im (Struktur-)Wandel. Eine zunehmende Digitalisierung der Arbeitswelt und die damit einhergehende Veränderung von Berufsbildern und der zukünftig benötigten Kompetenzen, die notwendigen personellen Ressourcen für die Umsetzung der angestrebten Dekarbonisierung und nicht zuletzt die demografische Entwicklung erhöhen den Handlungsdruck auf alle Akteure. Des Weiteren muss auch weiterhin der Fokus auf die besonderen arbeitsmarkt- und sozialpolitischen Herausforderungen der Region, wie die nach wie vor zu hohe Zahl der Langzeitarbeitslosen, gelegt werden.

Dieser Gemengelage versucht das Team der Regionalstatistik mit einer neuen Art der Arbeitsmarktberichterstattung gerecht zu werden. Die monatliche Berichterstattung zum Arbeitsmarkt in der Metropole Ruhr erscheint daher seit Mai 2022 in einem neuen Format: Der „Arbeitsmarktreport.Ruhr“ widmet sich dabei in jeder Ausgabe einem aktuellen Thema in einem kurzen Spotlight und bereitet die wichtigsten statistischen Fakten auf einer Seite auf. Beispielhaft wird mit den aktuellen Substituierbarkeitspotentialen von Tätigkeiten eines der aktuellen Schwerpunktthemen vorgestellt.

Eine weitere zentrale Aufgabe für die kommenden Jahrzehnte wird die (gesteuerte) Zuwanderung ausländischer Arbeitskräfte sein. Referat 3 führt aus diesem Grund das 2017 gestartete Projekt welcome.ruhr fort und strebt im Austausch mit den Kommunen eine Weiterentwicklung an. Die inhaltlichen Planungen und Ziele werden dem Ausschuss vorgestellt.

**Finanzielle und haushaltsmäßige Auswirkungen sowie Folgewirkungen:**

1. Teilergebnisplan Kostenstelle \_\_\_\_\_; Kostenträger \_\_\_\_\_;

<b>Teilergebnisplan</b>	<b>Lfd. HH-Jahr</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027 ff.</b>
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
<b>Summe (Eigenanteil)</b>					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2024	2025	2026	2027 ff.
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
<b>Summe</b>					
Abweichungen <sup>1</sup>					

2. Teilfinanzplan Kostenstelle \_\_\_\_\_; Kostenträger \_\_\_\_\_; Investitions-Nr. \_\_\_\_\_

<b>Teilfinanzplan</b>	<b>Lfd. HH-Jahr</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027 ff.</b>
Einzahlungen					
Auszahlungen					
<b>Summe (Eigenanteil)</b>					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2024	2025	2026	2027 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
<b>Summe</b>					
Abweichungen <sup>1</sup>					

<sup>1</sup> Positiver Wert = Nachveranschlagung bzw. Deckung erforderlich

3. Auswirkungen

Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich (**Haushaltsverbesserung/-neutralität**).

Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist erforderlich (**Haushaltsverschlechterung**). Erläuterungen siehe unten.

Folgewirkungen sind in dem o. g. Bedarf berücksichtigt.

Erläuterungen: Es handelt sich um eine reine Berichtserstattung über die Zahlen des Arbeitsmarktes im Verbandsgebiet

4. Bilanz

Veräußerungsgewinne bzw. -verluste können gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO NRW zu zusätzlichen finanziellen Auswirkungen in der Bilanz führen.

Keine Auswirkungen, weil keine Veräußerungsgewinne bzw. -verluste entstehen.

Die finanziellen Auswirkungen aus Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten werden in den Erläuterungen dargestellt.

Erläuterungen: Es handelt sich nur um eine Berichtserstattung, die keine Auswirkungen jeglicher finanzieller Art mit sich führt.

Sachbearbeiter/in	Referat / Referatsleiter/in	Bereich / Beigeordnete/r	Regionaldirektorin Karola Geiß-Netthöfel
<b>Rieso, Silke</b>	<b>Dr. Eckl, Verena</b>	<b>R3 Bildung und Soziales</b>	
Akt.zeichen			